



Ergänzungen für Eltern, SchülerInnen und LehrerInnen zu den Informationsplakaten (Hygienemaßnahmen)

Ich bitte um Kenntnisnahme der folgenden Punkte:

- Da wir über einen sehr großzügigen Vorplatz verfügen, sollen sich die SchülerInnen vor dem **Betret**en des **Schulhauses** solange dort aufhalten, bis ein einzelner Zutritt möglich ist. Unsere beiden Schulwarte, Herr Reindl und Herr Moldan, werden die jüngeren Kinder dabei unterstützen. Zusätzlich sorgen Bodenmarkierungen und aufgespreizte Eingangs- und Garderobentüren für ein sicheres Betreten des Gebäudes.
- Der **Frühdienst ab 7.20 Uhr** findet wie gewohnt statt. Die 4. Klassen dürfen sich nach Betreten des Schulhauses und dem Händewaschen in ihre Stammklasse begeben. Alle anderen Klassen der Unterstufe warten nach dem Händewaschen bis zum Beginn der offiziellen Aufsichtspflicht (7.50 Uhr) im gewohnten Bereich. Die **Gangaufsicht** wird zahlenmäßig aufgestockt.
- Entsprechend der dringenden Empfehlung, **Klassenraumwechsel** so gering wie möglich zu halten, gibt es auch Raumveränderungen im Stundenplan. Die SchülerInnen sollen sich bereits im Vorfeld über WebUntis informieren, wo der jeweilige Unterricht stattfindet, damit keine überflüssigen Wege im Schulhaus zurückgelegt werden. Aus diesem Grund ist auch das Aufsuchen von LehrerInnen während der Pausen vor dem Konferenzzimmer nur in Notfällen erlaubt. Sobald die Lehrperson in die Klasse kommt, können Fragen beantwortet und Anliegen vorgebracht werden.
- Neben den Sanitäranlagen stehen auch die Klassen zum **Händewaschen** zur Verfügung. Jedes Klassenzimmer wird mit Seife und Papierhandtüchern ausgestattet. Ev. ist die Mitgabe eines eigenen täglich frischen Handtuches ratsam.
- Es wurden zwei Spender mit **Händedesinfektionsmittel** montiert. Einer befindet sich im Eingangsbereich unter der Stiege, der zweite im OG beim vorderen Stiegenaufgang. Der Schulerhalter hat nach intensiven Bemühungen ein entsprechendes Mittel aufgetrieben. Aufgrund des Lieferengpasses bitten wir jedoch um sparsame Benützung.
- Jede Person, die sich **krank** fühlt, darf nicht in die Schule kommen.
- **Sprechstunden** sind nach Möglichkeit telefonisch abzuhalten.
- Der **Mund-Nasen-Schutz** für die SchülerInnen ist grundsätzlich von den Eltern/Erziehungsberechtigten bereitzustellen - genauso wie dies beim Benützen von öffentlichen Verkehrsmitteln oder von anderen Räumen des öffentlichen Lebens als allgemeine Maßnahme gilt. Jede Schülerin/jeder Schüler soll am Schulbetrieb teilnehmen können, dafür wird entsprechend Sorge getragen, d.h. es gibt Reservemasken in der Schule.



- Beim **Buffet** wurden Bodenmarkierungen angebracht, um den 1m-Abstand zu gewährleisten. Zusätzlich wird die Regelung eingeführt, dass das Buffet für die 3. und 4. Klassen vor Schulbeginn, für die 1. und 2. Klassen in der großen Pause geöffnet ist.
- Im **Speisesaal** wurden Bodenmarkierungen angebracht und Sessel entfernt, um den Sicherheitsabstand einzuhalten. Laut Vorschrift darf es kein SB-Buffer geben.
- **AutorfahrerInnen** auf dem Schulgelände mögen dringend ein **Schrittempo** beachten und insbesondere im Bereich Bushaltestelle - Schülereingang auf Fußgänger und Radfahrer achten!

Alle Personen im Schulhaus haben diese Ergänzungen zum Wohle aller zu beachten!

Wir werden die Umsetzung der Hygienevorschriften nach ca. eineinhalb Wochen evaluieren und gegebenenfalls anpassen, damit wir auf den Zeitpunkt Anfang Juni, an dem auch die Oberstufe an die Schule zurückkehrt, gut vorbereitet sind!

Sollten Maßnahmen verändert werden müssen, werden die entsprechenden Informationen geschickt.

Ich bedanke mich bei allen für die gute Zusammenarbeit!

Angela Seising